

Fachausschuss Verkehr (Verknüpfungs- und Umsteigeanlagen) - FAV -  
beim Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft (MIL) des Landes Brandenburg  
c/o BTU Cottbus, Lehrstuhl Eisenbahn- und Straßenwesen, Postfach 101344, 03013 Cottbus  
Tel. 0355/69-2111, Fax -37 39, Mobil 0177 2417089 Email [hc.thiel@tu-cottbus.de](mailto:hc.thiel@tu-cottbus.de)  
[www.tu-cottbus.de/fakultaet2/de/verkehrswesen/forschung/fachausschuss.html](http://www.tu-cottbus.de/fakultaet2/de/verkehrswesen/forschung/fachausschuss.html)

## Festlegungsprotokoll der Besprechung am 28.05.2010

### Tagesordnung:

- |  |                |
|--|----------------|
| 1. Neubau Hp Ludwigsfelde-Struveshof<br>Ifd. Nr. 124       | siehe Anlage 1 |
| 2. Bahnhofsumfeld Golzow (Oderbruch)<br>Ifd. Nr. 138       | siehe Anlage 2 |
| 3. Bf Hoppegarten, Bahnsteig für Linie NE26<br>Ifd. Nr. 41 | siehe Anlage 3 |
| 4. Bahnhofsumfeld Königs Wusterhausen<br>Ifd. Nr. 137      | siehe Anlage 4 |
| 5. Bahnhofsumfeld Wiesenburg/Mark<br>Ifd. Vorhaben Nr. 136 | siehe Anlage 5 |
| 6. Bahnhofsumfeld Cottbus<br>(noch ohne Vorhaben-Nr.)      | siehe Anlage 6 |

Die Protokollauszüge der Einzelvorhaben sind im Internet unter  
[www.tu-cottbus.de/fakultaet2/de/verkehrswesen/forschung/fachausschuss.html](http://www.tu-cottbus.de/fakultaet2/de/verkehrswesen/forschung/fachausschuss.html)  
veröffentlicht.

Cottbus, 07.06.10



Univ.-Prof. Dr.-Ing. Thiel

### Anlagen

### Verteiler

- alle FAV-Mitglieder und LBV komplettes Protokoll
- einzelne Planungs- und Bauträger jeweils zutreffende Anlage des Protokolls

Anlage 4 des Festlegungsprotokolls der Besprechungen am 28.05.2010  
Fachausschuss Verkehr (Verknüpfungs- und Umsteigeanlagen) - FAV - beim Ministerium für Infra-  
struktur und Landwirtschaft (MIL) des Landes Brandenburg  
c/o BTU Cottbus, Lehrstuhl Eisenbahn- und Straßenwesen, Postfach 101344, 03013 Cottbus  
Tel. 0355/69-2111, Fax -37 39, Mobil 0177 2417089 Email [hc.thiel@tu-cottbus.de](mailto:hc.thiel@tu-cottbus.de)  
[www.tu-cottbus.de/fakultaet2/de/verkehrswesen/forschung/fachausschuss.html](http://www.tu-cottbus.de/fakultaet2/de/verkehrswesen/forschung/fachausschuss.html)

## Bahnhofsumfeld Königs Wusterhausen

Ifd. Vorhaben Nr. 137

Es lagen vor:

- Machbarkeitsstudie - Städtebau und Verkehr - Bahnhofsumfeld Königs Wusterhausen  
Stand vom März 2010
- Nachbereitung der Planungswerkstatt - Zusammenfassung des Planungsstandes  
Königs Wusterhausen, 5. Mai 2010  
Bearb.: Roland Neumann, Ralf Kerkhoff (Agentur BahnStadt)

Planungsträger: Stadt Königs Wusterhausen  
Karl-Marx-Straße 23, 15711 Königs Wusterhausen  
Tel. 03375 273-0, Fax -133

Planungsbüro: Agentur Bahnstadt, Schönhauser Allee 6 -7 , 10119 Berlin  
Tel. 030 405 05 77-0, Fax - 12 [mail@bahnstadt.de](mailto:mail@bahnstadt.de)

Im Rahmen des Brandenburger Programms „Renaissance der Bahnhöfe“ in den 1990er Jahren wurde als einer von fünf Bahnhofsplätzen auch jener in Königs Wusterhausen neu gestaltet, einschließlich der Modernisierung des Empfangsgebäudes.

Die Neugestaltung und bauliche Sanierung der Bahnanlagen des Reiseverkehrs (Bahnsteige, Bahnsteigzugänge, Bussteige, Deckung der Bedarfs an Pkw-Stellflächen) unterblieb seinerzeit, auch als vor wenigen Jahren an Stelle der damals vorhandenen Stellwerkstechnik im Bf Königs Wusterhausen ein Elektronisches Stellwerk in Betrieb genommen wurde.

Als Teil des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK) forciert die Stadt Königs Wusterhausen die noch ausstehende ergänzende Neugestaltung des Bahnhofsumfeldes, dokumentiert in einer Machbarkeitsstudie. Die in dieser Studie als Kernelemente der Gestaltungsidee verankerten Maßnahmen;

- Sanierung der Bahnsteige,
- Neubau und Verlängerung des Bahnsteigtunnels bis zur östlichen Bahnhofsseite, inkl. Wegfall des Bahnsteigzuganges zwischen der Eisenbahnüberführung über die Storkower Straße und dem Inselbahnsteig S-Bahn/Fernbahn,

- Bussteige an der Storkower Straße und
- Pkw-Stellflächen nordöstlich der Bahnanlagen

erhalten vom Fachausschuss die Zustimmung, auch im Kontext zu dem von der Deutschen Bahn AG getragenen Vorhaben des Ersatzneubaus der Eisenbahnüberführung über die Storkower Straße.

Der Fachausschuss befürwortet die Aufnahme des Vorhabens in das Programm zu fördernder ÖPNV-Verknüpfungsstellen des Landes Brandenburg.

Cottbus, 07.06.2010

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Thiel', with a long horizontal stroke extending to the right.

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Thiel